

Sehen – Verstehen – Aktiv werden

Videoclips von *Linie 1* sind Modelle zum Nachmachen

Videos im Unterricht – das kann mehr oder weniger unterhaltsam sein. Liegt am Video, oder? Ja und nein, denn der didaktische Wert liegt nicht (nur) in der Handlung.

In *Linie 1* haben wir Videoclips gemacht, die kurze, abgeschlossene Geschichten erzählen, die sich aber immer auch an die Lernenden wenden. Sie geben Modelle, wie man eine Situation (sprachlich) meistern kann, sie fragen den Zuschauer direkt, wie er sich in der Situation verhalten würde.

Ein Beispiel?

Im Kapitel 3 „Wie heißt das auf Deutsch?“ gibt es einen Lerntipp, wie man am besten Wörter lernt: Mit Wortkärtchen.

Wörter Lernen

TIPP 2

Lernen Sie immer so:
Artikel + Nomen



Der Clip erzählt die Geschichte von Ben, der mit Post-its Deutsch lernt. Er ist so motiviert, dass er auch auf Eleni, die mit ihm im Deutschkurs lernt, Post-its klebt.

› Theo Scherling ist Lehrbuchautor, Illustrator und bildender Künstler. Seit vielen Jahren macht er auch Videos zu Lehrbüchern und findet immer wieder neue Formen, Hör-Sehverstehen zu didaktisieren.



Der Clip gibt am Ende den Lernern die Möglichkeit, den Vorschlag von Ben zu übernehmen, die Szene nachzuspielen oder/und über die beste Art und Weise des Wortschatzlernens zu sprechen: Wie lerne ich eigentlich? Wie machen es die anderen? Das Hör-Sehverstehen ist also nicht das einzige Lernziel der Videoclips, es ist am Ende das gelungene Sprechhandeln. Es sind kleine Projekte, die immer das Thema der Einheit aufgreifen und zusammenfassen.

Textformen der Clips

Je nach Thema haben die Videoclips eine eigene Erzählweise: Manchmal ist es eine Geschichte in einzelnen Bildern, manchmal sind es animierte Zeichnungen, manchmal bewegte Bilder oder eine kleine Soap. Die Protagonisten kehren immer wieder, verknüpfen die kleinen Geschichten zu einer sehr locker gestrickten übergreifenden Erzählung.

Szenarien

Immer sind die Videoclips verbunden mit dem Ende der Einheit: „Vorhang auf“ fasst die Einheit und das dort entwickelte Szenarium zusammen und lässt den Lernenden die Wahl, wie sie das Gelernte vorstellen möchten. Eine Zeichnung, ein Rollenspiel, eine Pantomime – es gibt viele Möglichkeiten, wie das Gelernte aktiviert wird. Und meistens geben die Videoclips Modelle für diese wichtige Unterrichtsphase.

Videotrainer

Für den Unterricht gibt es noch ein wichtiges Hilfsmittel: Den Videotrainer. Hier finden sich kopierbare Arbeitsblätter, die eine erste aktive Rezeptionskontrolle erlauben und binnendifferenzierend eingesetzt werden können.

Lernen mit allen Sinnen

Häufig wird gefordert, dass das Lernen mit allen Sinnen zu geschehen habe. Wir glauben: Hier haben wir es umgesetzt. Man sieht und hört, man imitiert und spielt – alleine oder mit anderen. Damit wird im geschützten Lernraum das „echte“ Sprachhandeln vorbereitet, Schritt für Schritt, mit Humor, in Szenarien: ganz aktiv.

VORHANG AUF

a Wählen Sie ein Foto: A, B oder C. Zeichnen Sie einen Wohnungsgrundriss für die Personen.

b Stellen Sie die Wohnung im Kurs vor.
Das ist eine Wohnung für vier Freundinnen. Ihre Wohnung ist sehr groß. Sie ...

c Spielen Sie Wohnungsbesichtigung.
Wie hoch ist die Miete? ...
Dürfen Kinder im Hof spielen? Gibt es einen Keller? Wo kann man parken?

Online-Üben mit *DaF leicht*

Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer suchen oftmals nach Möglichkeiten, verpasste Stunden nachzuarbeiten oder außerhalb des Kurses selbstständig weiterzulernen. Wenn Sie mit *DaF leicht* unterrichten, stehen Ihnen genau für diese Bedürfnisse Online-Übungen zur Verfügung.

Kennen Sie solche Situationen?

Ein/e TN war krank und fragt Sie, wie er/sie den verpassten Stoff nachholen kann. Oder sehr motivierte TN bitten Sie nach dem Unterricht um Material, mit dem sie selbstständig weiterlernen und zusätzlich üben können.

Die Online-Übungen zu *DaF leicht* sind in diesen Situationen genau die richtige Antwort. Die Passgenauigkeit der Übungen und die Kombination aus Üben- und Testmodus ermöglicht eine sinnvolle Verknüpfung mit dem Kurs. Darüber hinaus sind die Online-Übungen ein geeignetes Instrument zur Selbstevaluation der Lernenden bzw. zur Überprüfung der Lernziele.

Die Übungen im Detail

Zum Lehrwerk *DaF leicht* gibt es pro Lektion 5 Online-Übungen. Die Übungen sind passgenau auf die Lehrwerksinhalte abgestimmt und wiederholen jeweils die wichtigsten Themen der Lektion. Geübt werden v.a. Gramma-

› Dr. Sabine Jentges,
Dozentin für Deutsche Sprache und Kultur / Niederlande-Deutschland-Studien an der Radboud Universität (Nijmegen, Niederlande)
Mitautorin der Lehrwerke *DaF leicht* und *Aussichten*, Autorin der Online-Übungen



tik und Wortschatz der Lektionen, aber erfreulicherweise auch Hör- und Leseverstehen.

Da die Online-Übungen gängigen geschlossenen Aufgabentypen wie Zuordnen, Multiple Choice, Richtig/Falsch-Antworten, Lückentexte ergänzen etc. entsprechen, trainieren die TN beim Üben gleichzeitig auch diese typischen Testformate.

Alle Online-Übungen sind im Übungs- oder im Testmodus ansteuerbar.

Der Übungsmodus

Im Übungsmodus können alle Übungen einzeln bearbeitet werden. Die TN können über den Hilfe-Button die passende Grammatik-Erklärung aus dem Buch, den passenden Grammatikclip oder direkt die Lösung abrufen.



Die Möglichkeit, sich den passenden Grammatikclip mehrfach anzusehen ist für Lernende toll zur Wiederholung, wenn sie die Erklärung im Kurs vielleicht noch nicht ganz verstanden haben oder sich das grammatische Phänomen noch einmal vergegenwärtigen möchten. Oftmals fehlen im Kursraum auch die technischen Möglichkeiten, um die Grammatikclips zeigen zu können, beim Online-Üben können die Lernenden die Grammatikclips hingegen direkt aufrufen und so oft wie gewünscht ansehen.



Der Testmodus

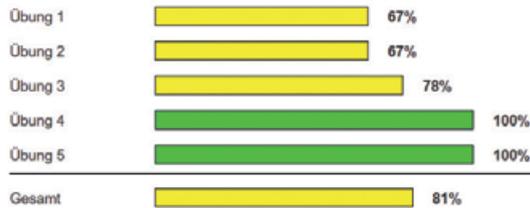
Im Testmodus sind die Hilfen nicht verfügbar und es müssen alle Übungen zu einer Lektion bearbeitet werden, bevor sich die TN die Auswertung anzeigen lassen können (nicht bearbeitete Aufgaben werden als solche angezeigt und als falsch gewertet). Als Selbstevaluation erhalten die TN sowohl eine übersichtliche Kurzfassung mit den erreichten Prozentpunkten pro Übung als auch eine detaillierte Testauswertung, die als E-Mail verschickt werden kann.

Online-Übungen innerhalb und außerhalb des Kurses

Die Online-Übungen sind optimal geeignet, um außerhalb des Kurses individuell zu üben. Schauen Sie sich aber zunächst gemeinsam mit den TN die Online-Übungen im Unterricht an. Nutzen Sie dazu einfach die aktuell passenden Übungen. Zeigen Sie den TN, wo sie die Online-Übungen auf der Website finden und lassen Sie einige Übungen in Partnerarbeit lösen. So lassen sich auch eventuell auftretende technische Fragen meist direkt klären. Die TN sollen herausfinden, welche unterschiedlichen Möglichkeiten es zum Üben gibt,

Ergebnis: DaF leicht! Lektion 5 - Test

Herzlichen Dank, Sie haben den Test zu Lektion 5 in DaF leicht! durchgeführt.
Die Übungen wurden am 06.06.2016 12:23 bearbeitet.



Übung 1: Mein Mann, meine Frau, unser Kind
IHRE ANTWORTEN: meine, deine, sein, unsere, unsere, eure

Übung 2: Gute Wünsche!
IHRE ANTWORTEN: Lach oft, Seid mutig, Hört Ziele, Lernet viel, Lebt eure Träume, Sei glücklich

Übung 3: Können und möchten
IHRE ANTWORTEN: Sie möchte viele Fans haben, Sebastian möchte in Kalifornien wohnen, Er möchte viel Spaß haben, Nora möchte die Alpen veratmen, Sie kann ihre Sprache umsetzen, Johannes kann nicht verstehen, Er möchte tanzen, Klaus kann fliegen, Er kann sehr gut fotografieren

Übung 4: Die Weltreise
IHRE ANTWORTEN: war, war, hatte, war, war, hatte

Übung 5: Viele Wünsche
IHRE ANTWORTEN: Ich möchte 33 Sprachen sprechen, Du musst nie mehr Vokabeln lernen, Er will viele Kinder haben, Sie kann toll tanzen, Wir möchten viel und müde schlafen

diese werden dann im Plenum zusammengetragen. Stellen Sie sicher, dass alle TN am Ende alle Funktionen kennen.

Die Online-Übungen können nicht nur zum individuellen Üben, sondern auch als effektives Tool zur Selbstevaluation genutzt werden.

Im Testmodus können sich die TN in der Detailauswertung ihre Eingaben und die richtigen Lösungen anzeigen lassen. Diese Detailauswertung können die TN per E-Mail versenden. Lassen Sie sich die Detailauswertungen der TN per E-Mail zusenden. So können Sie sich einerseits einen Überblick über die Sprachstände im Kurs verschaffen. Erklären Sie den TN unbedingt, dass es Ihnen nicht um die individuelle Bewertung einzelner TN-Leistungen, sondern um die Lernfortschritte im Kurs geht. Es ist also nicht hilfreich, wenn die TN den Test zur aktuellen Lektion so lange machen, bis überall die volle Punktzahl erreicht ist.

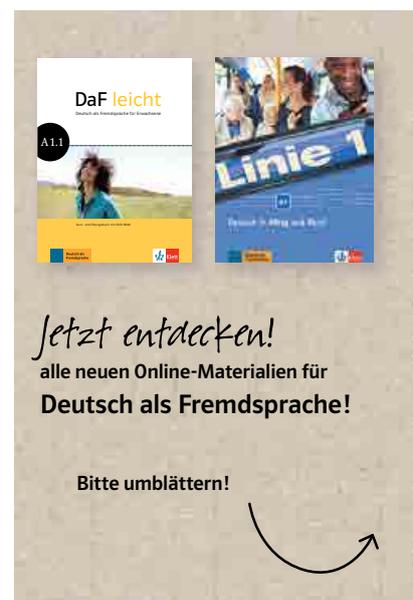
Andererseits können Sie die TN mit der E-Mail-Funktion an eine sinnvolle Selbstevaluation heranführen. Besprechen Sie die Detailauswertungen individuell mit den TN im Kurs und zeigen Sie, was schon gut geklappt hat und wo eventuell noch Übungsbedarf besteht. Danach können die TN sich die Auswertung selbst zuschicken und analysieren und sich so selbst evaluieren. Wenn die TN ungeübt darin sind, sich selbst zu evaluieren, sollten Sie den TN zunächst Gelegenheit geben, ihre eigenen Auswertungen im Kurs vorzustellen und zu besprechen.

Die Online-Übungen zu *DaF leicht* lassen sich in verschiedenen Kontexten sehr sinnvoll einsetzen. Es lohnt sich, den Umgang mit den Übungen im Kurs zu thematisieren und den TN die Übungen dann im Kursverlauf als Möglichkeit zum Üben und Testen immer wieder zu empfehlen.

Technische Voraussetzungen

Um die Online-Übungen optimal im Kurs einsetzen zu können, sollte ein interaktives Whiteboard oder ein mit einem Beamer verbundener Computer im Kursraum zur Verfügung stehen. Für das individuelle Üben hat sich in der Praxis gezeigt, dass gerade die Übungen, die per Drag-and-Drop gelöst werden müssen, mit mobilen Endgeräten unter 7 Zoll Bildschirmdiagonale kaum bearbeitbar sind. Damit sind die Online-Übungen v.a. für Tablets interessant. Komfortabler üben lässt es sich mit Endgeräten ab 10 Zoll Bildschirmdiagonale.

Die Online-Übungen finden Sie hier:
> www.klett-sprachen.de/online-uebungen



DaF leicht
A1.1

Linie 1

Jetzt entdecken!
alle neuen Online-Materialien für
Deutsch als Fremdsprache!

Bitte umblättern!